

Inhalt

I. Einleitung	9
I.1. Wirtschaft, Frömmigkeit und Bürgertum im ausgehenden Mittelalter und ihre Auswirkungen auf den Kirchenbau, unter besonderer Berücksichtigung des Erzgebirges	11
I.2. Die Rolle der Patrizier	13
I.3. Die Bedeutung der Stifterwappen	14
I.4. Die spätmittelalterliche Hallenkirche als Einheits- und Predigtraum	16
I.5. Emporen im Kirchenbau	18
I.5.1) Definition der Empore	18
I.5.2) Geschichte, Vorkommen und Funktion	19
I.5.3) Die Empore als Herrscherplatz	22
I.5.4) Die Empore als Sitz privilegierter Gesellschaftsgruppen am Beispiel von St. Johannis in Lüneburg	25
Die Baugeschichte	25
Beschreibung des Innenraums	26
Stiftungen, Wappen und Grabmäler	26
Die Lektoren als repräsentativer Ausdruck patrizischer Machtdemonstration	28
I.5.5) Die Empore als Bestandteil von Wallfahrtsarchitektur ...	29
... als exponierter Raum zur Aufbewahrung und Präsentation des Heiltums	29
... zur Aufnahme von Pilgern	30
II. Hauptteil	31
II.1. Die Vorläufer in Bayern	31
II.1.1) St. Lorenz in Nürnberg	31
Die Baugeschichte	31
Beschreibung des Hallenchores (1439-1477)	34
Die Galerie	35
Beschreibung	35
Funktion	35
Einordnung	36

II.1.2) St. Martin in Amberg (1421-1522)	36
Die Baugeschichte	36
Beschreibung des Innenraumes	37
Die Empore	38
Beschreibung	38
Funktion	39
Stiftungen, Wappen und Grabmäler	42
Einordnung	44
II.1.3) St. Salvator in Passau (1479-1500)	46
Die Baugeschichte	46
Beschreibung des Innenraumes	47
Die Empore	48
Beschreibung	48
Funktion	48
Stiftungen, Wappen und Grabmäler	50
Einordnung	51
II.2. Sächsische Schloßkirchen und ihre Auswirkungen in Rheinland-Pfalz	52
II.2.1) Die Schloßkirche in Wittenberg (1480-1511)	52
Die Baugeschichte	52
Beschreibung des Innenraumes und der Emporen	54
Funktion der Empore	55
Stiftungen, Wappen und Grabmäler	57
Einordnung	58
II.2.2) Die St. Maria Magdalena Kapelle der Moritzburg in Halle (1484-1509)	59
Die Baugeschichte	59
Beschreibung des Innenraumes	60
Die Empore	61
Beschreibung und Funktion	61
Stiftungen, Wappen und Grabmäler	62
Einordnung	62
II.2.3) Die Alexanderkirche in Zweibrücken (1493-1514)	62
Die Baugeschichte	62
Beschreibung des Innenraumes	63
Die Empore	64
Beschreibung	64
Funktion	65

Stiftungen, Wappen und Grabmäler	65
Einordnung	66
II.3. Die Blüte des spätgotischen Emporenbaus	
– vier Beispiele aus dem Erzgebirge	67
II.3.1) Der Freiburger Dom (1484-1512)	67
Die Baugeschichte	67
Beschreibung des Innenraumes	68
Die Empore	69
Beschreibung	69
Funktion	69
Einordnung	73
II.3.2) St. Annen in Annaberg (1499-1525)	73
Die Baugeschichte	73
Beschreibung des Innenraumes	75
Die Empore	76
Beschreibung	76
Funktion	77
Stiftungen, Wappen und Grabmäler	79
Einordnung	81
II.3.3) St. Marien in Zwickau	82
Die Baugeschichte	82
Beschreibung des Innenraumes	83
Die Empore	84
Beschreibung	84
Funktion	84
Stiftungen, Wappen und Grabmäler	86
Einordnung	87
II.3.4) St. Wolfgang in Schneeberg (1515-1540)	88
Die Baugeschichte	88
Beschreibung des Innenraumes	89
Die Empore	89
Beschreibung	89
Funktion	90
Einordnung	92
III. Schluß	93
IV. Literaturverzeichnis	97
Abbildungen	103